

lichtwerk

ARTHOUSE
KINOS
BIELEFELD



Neu im Programm

TYPISCH EMIL

Typisch Emil! Nach Bühnenauftritten und Zirkustournee, nach Theaterdirektion und Kinoleitung, nach Grafikbüro und Regieführung, nach einer Auszeit in New York und Bücherschreiben kommt nun der Kinofilm über den Schweizer Kult-Kabarettisten Emil Steinberger. TYPISCH EMIL – VOM LOSLASSEN UND NEUANFANGEN bringt Emils unvergessliche Auftritte, seinen Humor und seine Sprache, die Generationen begeistert haben und immer noch begeistern, auf die Leinwand. Der Film geht dabei über den nostalgischen Blick auf die bekannten Bühnenfiguren hinaus und taucht ein in eine Welt, in der Emil gegen die Schatten seiner Kindheit und den Druck des Erfolgs kämpft, um seinen Platz als gefeierter Komiker zu finden. Nicht zuletzt ist TYPISCH EMIL die Geschichte einer großen, romantischen Liebe. Regisseur Phil Meyers Debüt-Dokumentarfilm EIN ORT WIE DIESER feierte beim Filmfestival Locarno in der Kategorie „Pardi di domani“ Weltpremiere und wurde danach zu vielen weiteren, internationalen Filmfestivals eingeladen. Für TYPISCH EMIL hat er sich zusammen mit dem Filmteam um Emil Steinberger und dessen Frau Niccel durch umfangreiches Archivmaterial gearbeitet und nach bisher nicht erzählten Geschichten geforscht. Entstanden ist ein Film über Mut, Liebe und den unermüdlichen Drang, sich immer wieder neu zu erfinden.

D 2025, R: Phil Meyer, D: Emil Steinberger, Niccel Steinberger, 123 Min., FSK 0, Erstaufführung

DIE LETZTE KLAPPE: MR. MAY UND DAS FLÜSTERN DER EWIGKEIT

Eine Filmreihe in Kooperation mit den Bestatterinnen Noller+Ziebell Mit Filmgespräch im Anschluss: Matthias Blomeier ist Sozialpfarrer i. R. und Mitbegründer der Bielefelder Initiative »Unbedacht Verstorbene – Jeder Mensch hinterlässt eine Spur«

Mr. May arbeitet bei der Londoner Stadtverwaltung. Sein Job, bei dem er sich um die Bestattung von Verstorbenen kümmert, die keine Angehörigen haben, ist für ihn mehr als nur eine tägliche Pflicht. So engagiert er sich über das normale Maß hinaus, um doch noch Hinterbliebene aufzuspüren, für die er die persönlichen Habseligkeiten der Verstorbenen aufbewahrt und schreibt in Einzelfällen sogar die Trauerreden. Doch dann soll sein Job wegrationalisiert werden und Mr. May fasst den Entschluss, einen würdigen Abschied zu nehmen. Seine Spurensuche zu dem letzten Todesfall, den er betreut, führt ihn zu überraschenden Entdeckungen.

GB 2013, R: Uberto Pasolini, D: Eddie Marsan, Joanne Froggatt, Karen Drury, Neil D'Souza u.a., 91 Min., FSK 12

DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

Die Geschichte einer Familie und eines Familienunternehmens. In den Hauptrollen: Benicio del Toro als Zsa-zsa Korda, einer der reichsten Männer Europas, Mia Threapleton als Schwester Liesl, seine Tochter/eine Nonne, Michael Cera als Bjorn Lund, der Familien-Tutor. Mit Tom Hanks, Bryan Cranston, Riz Ahmed, Mathieu Amalric, Jeffrey Wright, Scarlett Johansson, Richard Ayoade, Rupert Friend, Hope Davis und Benedict Cumberbatch.

USA 2025, R: Wes Anderson D: Benicio del Toro, Mia Threapleton, Michael Cera u.a. 120 Min., FSK 12, 2. Woche

CHAOS UND STILLE

Jean ist Komponist, seine Frau Helena Pianistin. Von ihrer Musik können sie nicht leben und schon gar nicht ihre Tochter ernähren. Bis ihre Vermieterin Klara ihnen die Miete erlässt, ihren Job kündigt und fortan auf dem Hausdach lebt. Ein radikaler Schritt, der sich als Katalysator für Jeans Kreativität und Helenas soziales Engagement erweist. Schon bald wird das Haus zum lebendigen Epizentrum einer sich auf die ganze Stadt ausweitenden Sinnsuche. Doch während die Diskussionen über den Sinn des Lebens lauter werden, zieht sich Klara immer weiter in sich selbst zurück - bis sie eine wundersame Lösung für das nicht enden wollende Chaos entdeckt.

D 2024, R: Anatol Schuster, D: Sabine Timoteo, Anton von Lucke, Maria Spanring u.a., 87 Min., FSK 12, 2. Woche

MONSIEUR AZNAVOUR

Als der junge Charles Aznavour für ein paar Münzen in einem Theaterstück mitspielt, entdeckt er seine Leidenschaft für die Bühne ... Getrieben von uner-schütterlichem Ehrgeiz nimmt Charles jedes Risiko in Kauf. Als schließlich die Chanson-Ikone Édith Piaf auf ihn aufmerksam wird, scheint der Durchbruch greifbar. Doch wie viel ist er bereit, für seinen Traum zu opfern? Die Musik bedeutete ihm alles. ... Dennoch: Seine Sympathie für die Resistance während der deutschen Besetzung von Paris wird im Film ebenso klar wie sein Engagement für das armenische Volk und für Minderheiten. Er bezog Stellung.

F 2025, R: Mehdi Idi, D: Tahar Rahim, Bastien Bouillon, Marie-Julie Baup 133 Min., FSK ab 0, 3. Woche

EIN MINECRAFT FILM

USA 2025, D: Jason Momoa, Jack Black, u.a., 102 Mi., FSK 12, 3. Woche

MEIN WEG - 780 KM ZU MIR

2025, R: Bill Bennett, 98 Min., FSK 12, 5. Woche

DER PINGUIN MEINES LEBENS

USA 2024, R: Peter Cattaneo, D: Steve Coogan, Jonathan Pryce u.a., 110 Min., FSK 6, 6. Woche

ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF

D 2025, R: Luzia Schmid, 98 Min., FSK 12, 9. Woche



PEPPA UND DAS NEUE BABY

9 Min. FSK 0

LICHTWERK-PROGRAMM | 19.6.2025 BIS 25.6.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
CHAOS UND STILLE	20:30	20:30	21:00	20:30	20:30		14:00
DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH	18:15	18:15	16:15	17:15	14:15		14:30
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00		20:00
PINGUIN MEINES LEBENS	14:00	14:00	14:00	17:45	17:30		
EIN MINECRAFT FILM	16:30	16:30	18:00	14:45			17:00
ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF				11:30			16:00
IM PRINZIP FAMILIE			18:30	14:00			
MEIN WEG - 780 KM ZU MIR			15:30	15:15	13:45		17:30
MONSIEUR AZNAVOUR	15:00	15:00	13:00	12:00	17:00		
	19:00	19:00	20:30	19:30	19:30		19:15
DIE LETZTE KLAPPE: MR. MAY UND DAS FLÜSTERN							18:30
PEPPA U. DAS NEUE BABY	14:30	14:30	13:30	12:30	14:45		15:00
TYPISCH EMIL	17:00	17:00	17:00	16:30	16:30		

Die Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DIE BARBAREN - WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE ab 26.6., In der bretonischen Kleinstadt Paimpont ist die Welt noch in Ordnung: Die Grundschullehrerin weiß alles besser, die Supermarktbesitzerin hat ein gehöriges Alkoholproblem, der elsässische Klempner ist bretonischer als die Einheimischen und der Dorfpolizist könnte einfältiger und unmusikalischer kaum sein. Da trifft es sich gar nicht gut, dass eine neue Familie frischen Wind in die Dorfgemeinschaft bringen soll. Zumal die Neuan-kömmlinge nicht wie erwartet aus der Ukraine, sondern aus Syrien stammen und auch noch intelligent sind. Zudem wissen sie, wie man wirklich leckeren Galettes-Teig macht. Mit DIE BARBA-

REIN inszeniert Regisseurin und Hauptdarstellerin Julie Delpy eine wunderbar ent-larrende Komödie über menschliche Unzulänglich-keiten und Vor-urteile. Geschickt balanciert sie dabei zwischen thematischer Ernsthaftigkeit und humoristischer Überzeich-nung der lebenswert-schrulligen Figu-ren. Politische Inkorrektheit trifft auf übertriebene Willkommenskultur und alle müssen sich der Frage stellen: Sind wir die wahren Barbaren?



ONE TO ONE: JOHN & YOKO ab 26.6., Filmemacher Kevin Macdonald und Sam Rice-Edwards tauchen in die faszinie-rende Welt von John Lennon und Yoko Ono im New York des Jahres 1972 ein. Vor dem Hintergrund einer politisch und sozial aufgeladenen Zeit in der amerika-nischen Geschichte. Im Zentrum steht das „One to One“-Wohltätigkeitskonzert für Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Dieses Ereignis markiert Lennons einziges abend-füllendes Konzert zwischen dem letzten Beatles-Auftritt 1966 und seinem tragischen Tod.



LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

die_letzte_klappe: MR. MAY UND DAS FLÜSTERN 91 Min. FSK12

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 13.00€ / Ermäßigt 9.00€ / Kino-Pass 11.00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7.00€ / Kind bis 14 J. 7.00€ | Montag Kinotag: Normal 9.00€, Kind 7.00€
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
Bielefelder Kino-Pass 18.00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED





Neu im Programm

BLACK TEA

Aya (Nina Mélo), eine junge Frau aus dem westafrikanischen Land Elfenbeinküste, steht kurz vor der Hochzeit. Doch am Altar sagt sie „Nein“. Wenige Szenen später lebt sie bereits in Guangzhou, einer 16-Millionen-Metropole im Süden Chinas, in der sie eine von vielen Migrant*innen aus Afrika ist. Aya arbeitet in einem Teegeschäft, das dem älteren Chinesen Wang (Han Chang) gehört, der einen fast erwachsenen Sohn hat. Sie teilen eine Liebe zum Tee und zu der Zeremonie, die seine Zubereitung zu einem regelrecht intimen Ritual macht. Und vielleicht teilen sie auch bald ein Bett. Doch Wang trägt viel Ballast mit sich herum: Einst lebte er auf den vor der westafrikanischen Küste gelegenen Kapverdischen Inseln, wo er mit der Mutter seines Sohnes ein Restaurant führte, aber zugleich eine Affäre mit einer einheimischen Frau hatte... Mit schlafwandlerischen Bildern, die eine enigmatische Atmosphäre erzeugen, erzählt Abderrahmane Sissako in seinem fünften Spielfilm eine Geschichte zwischen Afrika und China. „Black Tea“ handelt von unterschiedlichen Migrationsschicksalen, dem Glück einer guten Tasse Tee und Hoffnungen, die vielleicht doch nur ein schöner Schein sind.

F 2024, R: Abderrahmane Sissako, D: Nina Mélo, Han Chang, Ke-Xi Wu u.a., 111 Min., FSK 6, Erstausführung



DAS FEST GEHT WEITER!

Im Mittelpunkt stehen zwei Frauen: Rosa (Ariane Ascaride) und Alice (Lola Naymark). Rosa ist schon lange Witwe, hat ganz allein zwei Söhne großgezogen und steht am Ende ihres Berufslebens als Krankenschwester, was sie aber nicht davon abhält, weiterhin rund um die Uhr nach Achse zu sein und sich um alle und alles zu kümmern. Rosas Familie ist eine fröhliche Runde von temperamentvollen Hardcore-Sozialisten, die ihre Heimatstadt Marseille ebenso sehr lieben wie den legendären Ursprung der Stadt im heutigen Armenien. Alice, die Freundin von Rosas Sohn Sarkis (Robinson Stévenin), wird von ihnen mit offenen Armen aufgenommen. Sie ist Schauspielerin und arbeitet zurzeit in einem Sozialprojekt mit, wo sie Events gestaltet, die sich um den Jahrestag der Katastrophe in der Rue d'Aubagne drehen.

F 2023, R: Robert Guédiguian, D: Ariane Ascaride, Jean-Pierre Darroussin u.a. 107 Min., FSK 12, 2. Woche

DER LETZTE TAKT

Die neue Komödie der „Kings of Comedy“ aus Island mit Hilmir Snaer Gudnason (LAMB). In Reykjavik kämpft ein kleines isländisches Kammerorchester ums Überleben. Die staatliche Förderung steht vor dem Aus - bis sich eine unerwartete Chance ergibt: Ein weltberühmter isländischer Cellist kehrt nach Jahrzehnten in die Heimat zurück. Seine bloße Anwesenheit könnte dem Orchester die dringend benötigte Aufmerksamkeit schenken und ihre Zukunft sichern. Doch der Hoffnungsschimmer wird schnell zum Altraum. Der gefeierte, charismatische Virtuose entpuppt sich als unerträglicher Tyrann, der keine Grenzen kennt. Beim großen Konzertabend spitzt sich die Lage dramatisch zu. Doch das Ensemble ist fest entschlossen, den Auftritt nicht zu gefährden - koste es, was es wolle. Und so betritt das Orchester die Bühne für eine Darbietung, die Reykjavik niemals vergessen wird.

Island 2024, R: Sigurjón Kjartansson, D: Helga Braga Jónsdóttir u.a. 96 Min., FSK 1, 2. Woche

BLACK BAG - DOPPELTES SPIEL

Die legendären britischen Geheimagenten George Woodhouse und seine Frau Kathryn stehen auf einmal im Zentrum eines politischen wie privaten Sturms, als Kathryn plötzlich des Landesverrats beschuldigt wird. Hintergrund ist eine streng geheime Software, deren Code geleakt wurde. Kathryn kommt anscheinend als potenzielle Täterin in Frage. Für George, der eigentlich sowohl seiner Frau als auch seinem Land bedingungslos treu zu sein glaubt, bricht in seinem Inneren ein erbarmungsloser Konflikt aus. Um die Wahrheit ans Licht zu bringen, fingiert er zusammen eine Dinner-Party, zu der er auch die anderen Verdächtigen einlädt. Während er in dieser Ausnahmesituation versucht, den Ursprung der heftigen Anschuldigungen gegen seine Frau aufzudecken, muss er entscheiden, wem seine Loyalität wirklich gilt...

GB 2025, R: Steven Soderbergh, D: Michael Fassbender, Cate Blanchett, Tom Burke, 93 Min., FSK 12, 4. Woche

MISSION: IMPOSSIBLE - THE FINAL RECKONING

Die Jagd ist noch nicht vorbei: Ethan Hunt und sein Team von der legendären Impossible Mission Force sehen sich weiterhin einer extrem mächtigen und die Welt bedrohenden künstlichen Intelligenz, die nur die „Entität“ genannt wird, gegenüber. Dafür müssen sie das den Namen „Sewastopol“ tragende russische U-Boot finden, dem eine Schlüsselrolle in diesem brodelnden Konflikt zukommt. Doch mit diesem Ziel sind Hunt und sein Team natürlich nicht alleine: Auch Gabriel, letztlich ein Handlanger der Entität, sucht fieberhaft nach der Sewastopol. Denn für ihn ist sie der Schlüssel, der sozusagen das Tor zur Hölle auf Erden öffnet, mit dem die Welt ins Chaos gestürzt werden kann. ...

USA 2024, D: Tom Cruise, Simon Pegg, Rebecca Ferguson, Vanessa Kirby, Hayley Atwell...169 Min., FSK 12, 4. Woche

DER MEISTER UND MARGARITA

RUS 2025, R: Mikhail Lokshin, D: August Diehl, Yuliya Snigir, Evgeniy Tsyganov 157 Min., FSK 12, 6. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 19.6.2025 BIS 25.6.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION 🕒20:00							
BLACK BAG	17:00	17:00	20:30				
BLACK TEA		🕒16:30		🕒15:30	🕒15:30	🕒17:00	
		🕒19:30	🕒19:30	🕒18:00	🕒18:00		🕒19:30
BLINDER FLECK				18:00			
DAS FEST GEHT WEITER!	16:30	16:30	15:30	15:30	17:30	19:30	19:30
	19:00	19:00	18:00	18:30	18:30		
DER LETZTE TAKT	17:00	17:00	17:15	15:30	16:00	15:30	17:00
	19:30	19:30		18:00		18:00	
DER MEISTER UND MARGARITA				15:00			
D. UNTERNEHMER D. DORF U. D. KÜNSTLER			16:00			15:00	
IM PRINZIP FAMILIE						17:00	
MISSION: IMPOSSIBLE			19:00				18:00

🕒 Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

COPA 71 ab 26.6., 1971 in Mexico City, das internationale Frauenfußballturnier, Copa 71, ist eine der am besten besuchten Frauensportveranstaltungen aller Zeiten - und völlig in Vergessenheit geraten. Der Film erzählt diese unglaubliche Geschichte: Nach dem Erfolg der Männer-Weltmeisterschaft 1970 machten mexikanische Geschäftsmänner den sich damals noch im Aufbau befindenden nationalen Frauenmannschaften den Vorschlag, ein Frauenturnier abzuhalten. Dieses rein kommerzielle Unterfangen, das nicht von der FIFA unterstützt wurde, lockte 100.000 Zuschauer*innen. Was ein Startschuss in den weltweiten Frauenfußball hätte sein können, fand nach der Copa keinerlei Unterstützung. Eine globale Ausbreitung und Akzeptanz des Frauenfußballs wurden verhindert. Die Folgen sind noch heute spürbar: Immer wieder müssen Frauen für finanzielle Gleichberechtigung in diesem Sport kämpfen.



AGENT OF HAPPINESS - UNTERWEGS IM AUFTRAG DES GLÜCKS ab 3.7., Ein dokumentarisches Roadmovie, das dem Glück der Menschen im Königreich Bhutan mit Blick auf das Persönliche und das Politische auf den Grund gehen will. Dafür begleitet der Film Amber Gurung, der im Auftrag der Regierung in die entlegensten Winkel des Landes reist und dort die Menschen nach ihrem Glück befragt.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION 120 Min., FSK 18

BLINDER FLECK 107 Min., FSK 12, 2. Woche

DER UNTERNEHMER DAS DORF UND DIE KÜNSTLER 86 Min.

IM PRINZIP FAMILIE 91 Min, FSK 0

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

